

[Weitere Angaben: <https://smb.museum-digital.de/object/141094> vom 19.04.2024]

 <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Ingrid Geske [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Ring mit Gemme</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 4934</p>
--	--

## Beschreibung

Die in einen Ring eingesetzte Gemme ziert in Negativrelief ein Christogramm aus den griechischen Buchstaben Chi und Rho. Seitlich davon ist ein Palmzweig dargestellt, beziehungsweise die Buchstaben TA zu lesen. Den unteren Bildabschluss bildet eine Lampe. Aufgrund des eigentümlichen Dekors ist die Gemme vermutlich modern.

Entstehungsort stilistisch: Weströmisches Reich

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold (Ring); Jaspis (Gemme)

Maße:

Durchmesser: 2,1 cm; Tiefe: 1,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 300-400 n. Chr.  
wer  
wo